



## Hoenerloh, Stefan

1960 (Karlsruhe) –

### Maler

---

Foto: Mathias Ibeler, Leiter des Emdettener Kunstvereins //  
Bildnachweis: Stefan Hoenerloh

### BIOGRAFIE //

Studium der Kunstgeschichte, Philosophie, Musikwissenschaften und Germanistik

#### 1980er Jahre

Umzug nach Berlin

#### 1986

Beginn Ölmalerei

#### seit 1992

Mehrschichtenmalerei in Öl und Acryl

#### seit 2002

erweitert er seine Technik unter Verwendung von Epoxid- und Alkydharzen in Verbindung mit Temperafarben

lebt und arbeitet in Berlin

Werke in ständigen Sammlungen u. a.: Museo Diocesano Milano/ Italien, The Scheringa Museum Spanbroek/ Niederlande, Sammlung Stefan Quandt, Bad Homburg/ Deutschland.

„Tatsächlich arbeitet Hoenerloh in seinen Stadtprospekten oft mit zwei Fluchtpunkten, so dass der Raum des Ereignisses nichts Eindeutiges besitzt, sondern auf eine Weise in sich verschränkt scheint, die den vom Künstler angestrebten phantastisch-illusionistischen Eindruck miterzeugt.“

FUNKEN, Peter: Das fragwürdige Verhältnis der Menschen zu ihren Räumen – über Paradoxie und Hermetik in der Malerei Stefan Hoenerlohs in: HOENERLOH, Stefan: Sum Over Path, Berlin.

Peter Funken sieht ferner Parallelen zu den in Kupferstich festgehaltenen Stadtansichten des römischen Künstlers Giovanni Battista Piranesi (1720-1778).

## AUSSTELLUNGEN //

**2008**

Ausstellung Hamburger Akademie der Künste